



## Leipziger Leibniz-Institute laden gemeinsam ein zur Langen Nacht

**Leipziger Leibniz-Institute laden gemeinsam ein zur Langen Nacht**  
Neben dem gemeinsamen Vortragsprogramm haben natürlich auch wieder die Labore geöffnet und bieten einen Blick hinter die Kulissen der Leibniz-Institute für Länderkunde (IfL), Oberflächenmodifizierung (IOM) und Troposphärenforschung (TROPOS). An diesem Freitagabend werden insgesamt mehr als 60 Einrichtungen bei freiem Eintritt ihre Türen für Besucher öffnen.  
So zeigt das TROPOS beispielsweise sein Wolkenlabor, in dem Wolkentröpfchen im längsten laminaren Strömungsrohr der Welt, einem speziellen "Reagenzglas", künstlich simuliert werden. Die Wissenschaftler berichten darüber, wie sie Wolken am Himmel vor Ort erkunden. Sie erklären dann auch, wozu abends im Dunkeln im Nordosten der Stadt öfters ein grüner Laserstrahl zu sehen ist oder was Solariumlampen mit sauberer Luft zu tun haben. Die Bandbreite dessen, was wir tagtäglich einatmen, können Besucher am eigenen Körper erleben und gemessen bekommen.  
Neben am IOM dreht sich alles um Hightech-Oberflächen - mit höchster Präzision, bei der selbst einzelne Atome zählen. Die Wissenschaftler zeigen, wie dies bei Astrospiegeln, Spezialgläsern oder Solarmaterialien mittels Laser- und Ionenstrahlen gelingt. Dazu öffnen die Laserlabore des IOM und das Leipziger nanoAnalytikum LenA ihre Türen für die Besucher, die auch erfahren können, wie Membranfilter für die Dialyse, Wasseraufbereitung oder Getränkeproduktion getunt werden.  
Beide Institute sind bequem über Haltestelle Permoserstraße der Bus-Shuttle-Tour Nr. 4 zu erreichen, die im Halbstundentakt fährt.  
Während sich TROPOS und IOM im Wissenschaftspark Permoserstraße befinden, zeigt das IfL im ersten Obergeschoss der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig (SAW) in der Karl-Tauchnitz-Straße die gemeinsame Ausstellung "Leipzig - druckfrisch 2015" zusammen mit einem Quiz zum Band "Leipzig" der gemeinsamen Buchreihe "Landschaften in Deutschland". Die Buchreihe dokumentiert ausgewählte Kulturlandschaften für einen großen Leserkreis und wird gemeinsam von IfL und SAW herausgegeben.  
Die Fülle des Programms der Langen Nacht der Wissenschaften Leipzig ist der gemeinsame Erfolg der Wissenschaftseinrichtungen, der Erfolg ihrer Mitarbeitenden, der Lehrkräfte, Studierenden, Projektgruppen, Arbeitskreise und des Referates Wissenspolitik der Stadt Leipzig. Finanziell und organisatorisch wird die Veranstaltung von der Leipziger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft, der Sparkasse Leipzig, der Firma Kulturtraeger, durch Lehmanns Media, das Magazin Kreuzer und die Leipzig Tourismus und Marketing GmbH unterstützt sowie durch die Stiftung für Innovation und Technologietransfer gefördert.  
Lange Nacht der Wissenschaften Leipzig  
Freitag, 27. Juni 2014, 18:00 - 24:00 Uhr (Eintritt frei)  
Leibniz in Leipzig  
Tour 4 - Haltestelle Permoserstraße  
IOM-Gebäude 18.0 - Hörsaal  
Wissenschaftspark Leipzig  
Permoser Straße 15  
04318 Leipzig  
Zeitplan der Vortragsreihe "Leibniz in Leipzig":  
<http://www.tropos.de/aktuelles/veranstaltungen/lange-nacht-der-wissenschaften-leipzig-2014/>  
Angebote des Leibniz-Instituts für Länderkunde (IfL):  
<http://www.wissenschaftsnacht-leipzig.de/Einrichtungen/leibniz-institut>  
Angebote des Leibniz-Instituts für Oberflächenmodifizierung (IOM):  
<http://www.wissenschaftsnacht-leipzig.de/Einrichtungen/leibniz-institut-iom>  
Angebote des Leibniz-Instituts für Troposphärenforschung (TROPOS):  
<http://www.wissenschaftsnacht-leipzig.de/Einrichtungen/leibniz-institut-troposphaerenforschung>  
Das komplette Programm der LNDW im Internet:  
<http://www.wissenschaftsnacht-leipzig.de>  
Weitere Infos:  
Dr. Peter Wittmann  
IfL-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: +49-341-60055-174  
<http://www.ifl-leipzig.de/de/aktuell/information-fuer-medien.html>  
Yvonne Bohne  
IOM-Öffentlichkeitsarbeit und Technologietransfer  
Tel.: +49-341-235-3175  
p=2'  
<http://www.iom-leipzig.de/html/deu/mitarbeiter.cfm?id=19>  
p=2  
Beate Richter/Tilo Arnhold  
TROPOS-Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: +49-341-2717-7060, -7189  
<http://www.tropos.de/aktuelles/pressemitteilungen/>  
Die Leibniz-Institute für Länderkunde (IfL), Oberflächenmodifizierung (IOM) und Troposphärenforschung (TROPOS) sind Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, die 89 selbständige Forschungseinrichtungen verbindet. Deren Ausrichtung reicht von den Natur-, Ingenieur- und Umweltwissenschaften über die Wirtschafts-, Raum- und Sozialwissenschaften bis zu den Geisteswissenschaften. Leibniz-Institute bearbeiten gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch relevante Fragestellungen. Sie betreiben erkenntnis- und anwendungsorientierte Grundlagenforschung. Sie unterhalten wissenschaftliche Infrastrukturen und bieten forschungsbasierte Dienstleistungen an.  
Die Leibniz-Gemeinschaft setzt Schwerpunkte im Wissenstransfer in Richtung Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Leibniz-Institute pflegen intensive Kooperationen mit den Hochschulen - u.a. in Form der WissenschaftsCampi - , mit der Industrie und anderen Partnern im In- und Ausland. Sie unterliegen einem maßstabsetzenden transparenten und unabhängigen Begutachtungsverfahren. Aufgrund ihrer gesamtstaatlichen Bedeutung fördern Bund und Länder die Institute der Leibniz-Gemeinschaft gemeinsam. Die Leibniz-Institute beschäftigen rund 17.000 Personen, darunter 7.900 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Der Gesamtetat der Institute liegt bei 1,5 Milliarden Euro.  
<http://www.leibniz-gemeinschaft.de>

### Pressekontakt

Leibniz-Institut für Troposphärenforschung e. V.

04318 Leipzig

### Firmenkontakt

Leibniz-Institut für Troposphärenforschung e. V.

04318 Leipzig

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage